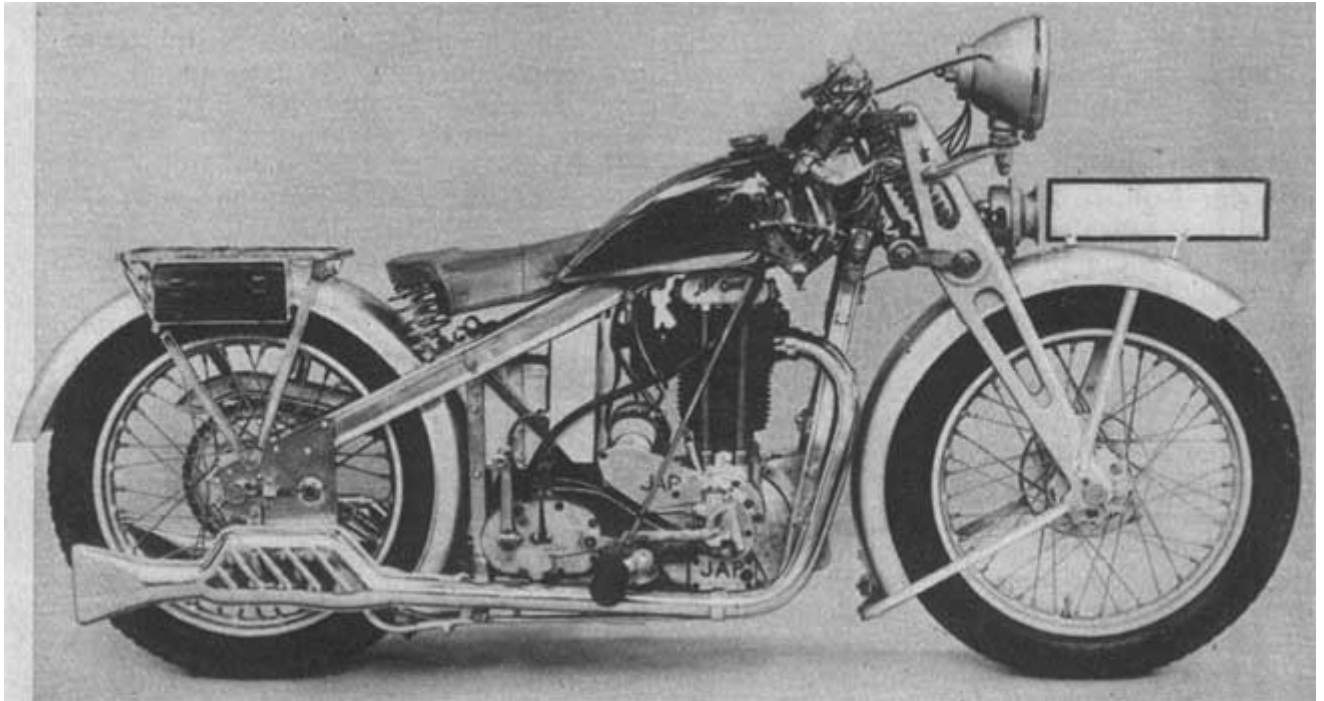


Ardie Silberpfeil / SS 31



Technische Daten:

Motor:	JAP Einzylinder-Viertakt-Sport-Motor oben gesteuerten Ventilen, Aluminiumkolben, Doppelport, automatische Trockensumpfschmierung, Amal Vergaser mit Gasschieberanschlag und Drehgriff
Leistung:	18 PS bei 3900 Umdrehungen/Min 125 km/h Solo, 100 km/h mit Seitenwagen Verdichtung 1:5,4
Hubraum:	490 ccm
Bohrung und Hub:	85,7 mm , 85 mm
Verbrauch:	3 l Benzin auf 100 km, 0,2 l Öl auf 100 km
Getriebe:	Burman-4-Gang-Getriebe mit direktem Tachoantrieb, Übersetzung: 1:4,9; 6,3.; 8,5; 13,2
Tank:	12 l Satteltank aus Tiefziehstahlblech, innen verbleit, außen verchromt, eingebaute Benzinuhr und Veigel Tachometer mit Tageskilometerzähler, 3 l Öltank, für 1500 km Reichweite, zur Kontrolle des Ölumlaufts mit Schauglasverschraubung
Felgen und Reifen:	Tiefbettfelge mit Ballonreifen 26"x3,5" Steckachsen für vorder- und Hinterrad, Räder gegenseitig auswechselbar

Bremsen:	2 Innenbackenbremsen mit 200 mm Trommeldurchmesser mit Handnachstellung
Elektrik:	6 Volt 30 Watt Bosch Licht-Dynamo-Zündung, Lichtanlage mit Abblendvorrichtung, Kontrolllampe, Sicherheitsschloss gegen unbefugtes Hupen oder Schalten
Gewicht:	175 kg (fahrfertig)
Maße:	Radstand 1460 mm, Gesamtlänge 2200 mm, Gesamtbreite 860 mm, Gesamthöhe 1050 mm, Sattelhöhe 695 mm
Ausstattung:	massiver Doppelschleifenrahmen aus naturpoliertem Duralumin, Schutzbleche aufklappbar, Tiger-Stahlpressgabel mit Stoß- und Steuerungsdämpfer, Benzinuhr, Kraftübertragung mit Coventry-Ketten (5/8"x3/8"), Stoßdämpfer im Getriebe, Kettenschmierung, Sicherheitsschloss gegen unbefugtes Hupen oder Schalten, Veigel Tacho bis 140 km/h und Tageskilometerzähler, Wittkop-Elastic-Sattel mit Sprungfedern, 2 verchromte Auspuffrohre von 45 mm Durchmesser mit je einem Auspufftopf, für Sportzwecke leicht abnehmbarer, massiver Gepäckträger mit 2 Werkzeugtaschen,
Farbe:	naturfarbig poliert, Benzintank verchromt,
Zubehör und Extras:	Fußschaltung gegen 15,- Reichsmark Aufpreis
Preis:	1.340,- Reichsmark ab Werk
Finanzierung:	315,- Reichsmark Anzahlung, 12 Monatsraten á 95,- Reichsmark

Anmerkungen:

Obige Angaben und das Foto stammen aus einem Gesamtprospekt des Ardie-Werk von 1931. Im gleichen Prospekt heißt es: "Ardie-Hilfsdienst-Gespanne befahren die Hauptverkehrsadern und besuchen auf Wunsch jeden Ardiefahrer einmal im Jahr kostenlos." Die SS 31 Silberpfeil wurde als schnelle Beiwagenmaschine beworben.

Neben diesem 500er Modell wurde in gleicher Ausführung auch eine Maschine mit **500 ccm Spezial-JAP-Rennmotorlongstroke** zu einem Preis von **1.580,- Reichsmark** angeboten. Dieses Modell verfügt über eine Leistung von 30 PS.

Ergänzungen aus weiteren Quellen:

Aus einem im Oktober 1930 verfassten Händlerschreibens geht hervor, dass zuerst die Ardie Silberfuchs eingeführt wurde und anschließend die Silberpfeil (zu diesem Zeitpunkt noch Silberadler benannt) eingeführt wurde.

In England wurde dieses Modell 1931 unter der Bezeichnung "Silver Eagle" zu 62 Pfund und 10 S. angeboten. Der englische Tachometer reichte bis 120 m.p.h. Das Boschhorn befand sich in der Gabel, der Bowdenzugabblendschalter war am Lenker montiert. Ein Ölwechsel war nach 1500 km notwendig.

Der Federweg der Sattelfedern wird mit 1,25 cm angegeben. Die Kotflügel waren mattverchromt, Räder, Motorhalteplatten und alle Muttern und Schrauben waren verchromt.

In einer weiteren zeitgenössischen Anzeige werden folgende abweichende Angaben gemacht: Amac-Vergaser mit Drehgas, abnehmbarer Zylinderkopf, Boschhorn, Geschwindigkeit mit Seitenwagen von 95 km.

In einem weiteren Prospekt (von ca. 1932), in dem auch die Ardie-Silberfuchs angeboten wird, werden folgenden ergänzenden bzw. abweichende Angaben gemacht:

Verkaufspreis 1195,- RMk, Kraftübertragung durch RENOLD-Ketten 5/8"x3/8",

Auspuffrohr mit 45 mm Durchmesser.

In diesem Prospekt wird auch das Jubiläumsmodell, die Junior und die Seitenwagen Sport und Halb-Sport angeboten